



## Protokoll der Mitgliederversammlung vom 04. Februar 2006

**Einladung:** vom 16.11.2005 durch die 1. Vorsitzende Ulla Grapengeter  
**Ort:** Backhalle Speicherstadt Münster, An den Speichern 10, 48157 Münster

**Termin:** **Samstag, den 04. Februar 2006, 10:00 bis 11:30 Uhr**

<b>Tagesordnung:</b>	TOP 1	Eröffnung und Begrüßung
	TOP 2	Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder
	TOP 3	Verlesen der Niederschrift der Mitgliederversammlung vom 25.6.2005
	TOP 4	Perspektiven 2006 und weitere Projekte
	TOP 5	Bericht des Vorstandes und des Bieneninstitutes
	TOP 6	Kassenbericht
	TOP 7	Bericht der Kassenprüfer
	TOP 8	Entlastung des Vorstandes
	TOP 9	Wahl einer/s stellvertretende/n Kassenprüfers/ -prüferin
	TOP 10	Wahl des/ der Vorsitzende/n
	TOP 11	Verschiedenes

**Teilnehmer:** 73 anwesende Mitglieder gemäß Anwesenheitsliste; entschuldigt fehlten die Beiratsmitglieder Dr. Pinsdorf und RA Auffenberg.

**TOP 1** Die 1. Vorsitzende, Frau Ulla Grapengeter begrüßte die Anwesenden und eröffnete um 10:07 Uhr die Mitgliederversammlung in neuer Umgebung im vollbesetzten Raum 04 der Speicherstadt Münster. Sie freue sich besonders darüber, dass genügend Zeit für die Abhaltung der Mitgliederversammlung am Apisticus-Tag zur Verfügung stehe und somit eine angemessene Aussprache über die verschiedenen Tagesordnungspunkte möglich sei. Sodann bat Frau Grapengeter die Versammlung, sich zum Gedenken des im vergangenen Jahr verstorbenen Mitgliedes, Herrn Hans-Josef Gülle aus Salzkotten, von den Plätzen zu erheben. Herr Gülle sei Mitglied des Vereins seit Okt. 1999 gewesen.

**TOP 2** Zu Beginn stellte die 1. Vorsitzende die fristgerecht erfolgte Einladung und angesichts des voll besetzten Versammlungsraumes die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Aus organisatorischen Gründen schlug sie der Versammlung vor, die Behandlung des TOP 4 nach TOP 10 vorzunehmen. Aus der Versammlung kamen dazu nur zustimmende Äußerungen und somit wurde die Abänderung des Ablaufes der Tagesordnung einstimmig beschlossen.

**TOP 3** Verlesen der Niederschrift der Mitgliederversammlung vom 25. Juni 2005:

Der Schriftführer, Bernhard Krasenbrink, verlas die Niederschrift und die 1. Vorsitzende befragte die Versammlung, ob evtl. Einwände oder Änderungswünsche und Ergänzungen vorzunehmen seien. Das war nicht der Fall. Somit wurde die Niederschrift einstimmig akzeptiert und sodann von der 1. Vorsitzenden, Ulla Grapengeter, gegengezeichnet.

## TOP 5

### Bericht des Vorstandes und des Bieneninstitutes

Frau Grapengeter berichtete der Versammlung von den Tagungen des Vorstandes mit dem Beirat vom 07.09.2005 und 06.01.2006. Schwerpunkt der Vorstandsarbeit sei die Begleitung des von APIS beauftragten Software – Lernprogramms und die Organisation des für 2 Tage geplanten Apisticus – Tages 2006 gewesen.

Die 1. Abschlagszahlung von 11.600,- EUR an Dr. J. Eberhardt für den Leistungsfortschritt zur Eröffnung des online-lernprogramms entspreche dem mit ihm vereinbarten Zahlungsplan. Erfreuliches sei auch von der Entwicklung der Mitgliederzahlen zu berichten.

Dementsprechend könne von einer guten Kassenlage ausgegangen werden. Frau Grapengeter bedankte sich bei allen Apis – Mitgliedern für ihre wohlwollende Unterstützung des Fördervereins und für die gute Zusammenarbeit besonders bei Dr. Mühlen und seinen Mitarbeitern des Bieneninstitutes.

Herr Dr. Mühlen berichtete von der inzwischen gut abgestimmten Arbeitsteilung der beiden Bienen - Institute Münster / Mayen, die durch den Kooperationsvertrag im vergangenen Jahr von den Länderregierungen NRW und RLP geschlossen wurde. Die Arbeitsprogramme seien abgestimmt mit dem Schwerpunkt Öffentlichkeitsarbeit in Münster (Schulung, Lehre, BSV - Ausbildung, Vermarktung und Herausgabe von Honigbuch, Bestandsbuch) sowie Laborarbeiten und Bienenzucht in Mayen ( Honiguntersuchungen, Faulbrut – Untersuchungen, Bienenzucht und Leistungsprüfung). Dr. Mühlen fasste zusammen: „Wir sind gut im Sattel“ und werden die nächste „Aufgabenkritik“ im Sommer bestimmt meistern. Der Apisticus –Tag in Münster sei für das Bieneninstitut ein hervorragendes Aushängeschild und ein Meilenstein der LWK im Jahresverlauf. Er wies noch auf den Vortrag von Dr. Joachim Eberhardt hin, der das von Apis beauftragte Internet-Portal: „Die Honigmacher“ um 14:00 Uhr nach dem Festvortrag mit dem 1. Kapitel der lern-software vorstellen würde.

Frau Grapengeter dankte Herrn Dr. Mühlen für seinen Bericht unter Beifallsäußerungen der Versammlung und bat sodann Frau Diana Schaper um den Kassenbericht.

## TOP 6

### Kassenbericht der Kassiererin Diana Schaper:

Mit einer Power Point Präsentation wurden von der Kassiererin anschaulich alle bedeutsamen Zahlen des Jahres 2005 in Einnahmen und Ausgaben vorgestellt.

Das Spendenkonto für die Flutopferkatastrophe in Südasien ist im vergangenen Jahr nach Überweisung des Restbetrages wieder aufgelöst worden. Insgesamt sind folgende Zahlen bedeutsam:

- Spendeneingang 7.639,65 €
- Kontoführung - 49,31 €
- Weitergeleitet 7.590,34 €

1. Apisticus –Tag 2005: Summe der Einnahmen:	13.211,00 €
<u>Summe der Ausgaben:</u>	<u>14.493,84 €</u>
Ergebnis:	- 1.282,84 €

2. Kassenstand zum 31.12.2005	
Stand zum 01.01.2005	20.867,28 €
Summe der Einnahmen:	37.654,87 €
<u>Summe der Ausgaben:</u>	<u>45.313,93 €</u>
<u>Ergebnis in 2005:</u>	<u>- 7.659,06 €</u>
Stand zum 31.12.2005	13.208,22 €

Frau Schaper erklärte, dass von APIS e.V. 1.567,27 € Umsatzsteuer für das Jahr 2004 gezahlt wurden und voraussichtlich für 2005 in Summe 274,53 € gezahlt würden. Körperschafts- und Gewerbesteuer seien für die Jahre 2003 und 2004 nicht angefallen, voraussichtlich gelte das auch für das Jahr 2005.

Frau Grapengeter dankte Frau Schaper für die präzise Kassenführung und der übersichtlichen Darstellung. Sie bat sodann Frau Alsmann um den Bericht der erfolgten Kassenprüfung:

- TOP 7** Frau Rosemarie Alsmann aus Warendorf berichtete der Versammlung von der erfolgten Kassenprüfung am 21.01.2006 in den Räumen des Bieneninstitutes. Von der 2. Kassenprüferin, Frau Stockhusen, Hagen, und von ihr seien alle Belege vorgefunden und ihre Fragen seien von Dr. Mühlen umfassend beantwortet worden. Die Kassenprüfung habe zu keiner Beanstandung geführt.  
Frau Alsmann beantragte daraufhin die Entlastung des Vorstandes.
- TOP 8** Der Antrag der Kassenprüferin wurde von der Versammlung mit Zustimmung aufgenommen. Die konkrete Frage zur Entlastung des Vorstandes an die stimmberechtigten Mitglieder ergab ein einstimmiges Votum mit Ja und 1 Enthaltung. Die Mitglieder des Vorstandes enthielten sich der Stimme.
- TOP 9** Wahl einer/s stellvertretende/n Kassenprüfers/– prüferin:  
Da Herr Pohlmann aus Hamm als 2. Kassenprüfer nicht zur Verfügung stehe, seien Vorschläge aus der Versammlung zu machen. Herr Mühlenbäumer aus Dülmen-Rorup wurde vorgeschlagen. Die Abstimmung ergab ein einstimmiges Votum für Herrn Mühlenbäumer. Als Stellvertreter wurde Herr Gerdes vorgeschlagen. Auch diese Abstimmung ergab ein einstimmiges Votum für Herrn Gerdes. Beide gewählten Kassenprüfer nahmen die einstimmige Wahl an.  
Damit sind die Kassenprüfer für das Jahr 2006: Frau Gudrun Stockhusen, Hagen, ist 1. Kassenprüferin, Herr Paul Mühlenbäumer, Dülmen-Rorup ist 2. Kassenprüfer und Herr Werner Gerdes, Havixbeck, ist stellvertretender Kassenprüfer.
- TOP 10** Neuwahl der/des 1. Vorsitzenden  
Die bisherige 1. Vorsitzende, Frau Ulla Grapengeter leitete weiterhin die Versammlung, sie berichtete von verschiedenen Gesprächen des geschäftsführenden Vorstandes mit APIS – Mitgliedern zur möglichen Kandidatur und zuletzt vom Vorschlag des APIS – Vorstandes, Herrn Alfons Pohlmann aus Hamm, der Versammlung zur Wahl vorzuschlagen. Die Versammlungsleiterin, Frau Ulla Grapengeter, befragte die Versammlung nach weiteren Vorschlägen aus der Versammlung. Es kamen keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung. Daraufhin schloss Frau Grapengeter die Kandidatenliste und bat Herrn Pohlmann sich der Versammlung vorzustellen.  
Herr Pohlmann stellte sich mit einer kurzen Schilderung seiner persönlichen Situation vor und erklärte seine Bereitschaft für die Kandidatur. Er sei 56 Jahre, verheiratet und habe 3 erwachsene Kinder, Beruf: Werkzeugmachermeister und Reha- Ausbilder, z.Zt. angestellt beim Berufsförderungswerk Hamm GmbH. Er betreue 25 Bienenvölker und züchte Bienenköniginnen. Er sei Apis-Mitglied seit 1998, seit 17 Jahren habe er den Imkerverein Hamm geführt und er habe diese Aufgabe bereits einem Nachfolger übertragen.  
Frau Grapengeter stellte nun Herrn Pohlmann zur Wahl und befragte die Versammlung: „Wer ist für die Wahl des Herrn Pohlmann zum 1. Vorsitzenden?“ Ergebnis: Einstimmige Wahl. Die Rückfragen der Versammlungsleiterin: „Gegenstimmen“ und „Enthaltungen“ blieben ohne Reaktionen. Darauf befragte Frau Grapengeter Herrn Pohlmann, ob er die Wahl annehme; Herr Pohlmann antwortete deutlich mit „ja“ und ergänzte noch, dass er sich für das große Vertrauen der Versammlung bedanke.  
Daraufhin beglückwünschte Frau Grapengeter Herrn Pohlmann zur Wahl mit so großartigem Ergebnis und wünschte ihrem Nachfolger Glück und Geschick in der Ausübung des Vereinsvorsitzes. Die anderen Vorstandsmitglieder schlossen sich den Glückwünschen an Herrn Pohlmann an.
- TOP 4** Frau Grapengeter bat sodann Herrn Dr. Mühlen und Herrn Dr. Otto, Beirat - Mitglied von APIS, Münster, um den Bericht zu den Perspektiven für 2006 und weiterer Projekte:  
Zunächst trug Dr. Otto das Projekt „Apisticus des Jahres“ vor. Es sei für die Erhaltung des Bieneninstitutes in Münster wichtig, die Bedeutung des Apisticus – Tages als Forum der Imker über die Region von Westfalen-Lippe und NRW hinaus in Deutschland und im

angrenzenden Ausland bekannt zu machen. Die Hervorhebung und Ehrung einer Persönlichkeit oder einer Gruppe sei bei der Programmgestaltung einer Imker – Messe, wie der Apisticus – Tag, der richtige Ort, besondere Verdienste für die Imker mit einem Ehrenpreis in einem Festakt zu würdigen. Dieser Ehrenpreis solle von Apis e.V. gestiftet und im Rahmen von ca. 1.200,00 € finanziert werden. Zur Findung des/der Preisträger habe er mit Herrn Dr. Mühlen „Vergaberichtlinien“ erarbeitet und möchte diese zur Beratung und Beschlussfassung der heutigen Versammlung vorlegen. Mit der Verteilung der Seiten 1 – 4 dieser „Vergaberichtlinien“ an alle Apis – Mitglieder konnte die Versammlung sich sogleich mit dem Verfahren befassen, eigene Vorschläge unter Mitwirkung aller Apis - Mitglieder und offen für alle Imker die Vergabe des Ehrenpreises vorzubringen. Die vorgeschlagene und zu wählende „Nominierungs- Kommission“ von Apis e.V. würden 3 Persönlichkeiten aus der Vorschlagsliste wählen. Daraus wähle die überregionale „Apisticus- Kommission“ letztlich den/ die Preisträger.

Alle Einzelheiten der Vergaberichtlinien sind in 6 Paragraphen niedergelegt und kamen so ohne wesentliche Änderung zur Abstimmung. Gewünscht wurde in der Aussprache der Versammlung, dass jeder Imker und auch Nicht-Imker vorschlagsberechtigt sein sollte. Auch mit dem Vorschlag der Zusammensetzung der ersten Apisticus – Kommission für 2006 war die Versammlung einverstanden. Einstimmig wurde das Projekt von der Versammlung ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen angenommen. Der genaue Wortlaut der Vergaberichtlinien vom heutigen Tag, 04. Februar 2006, liegt diesem Protokoll als Anlage bei.

Sodann ergänzte Herr Dr. Mühlen die Ausführungen von Herrn Dr. Otto und begründete eine solche Preisverleihung mit den damit verbundenen Diskussionen der Imker. Wieso – weshalb – warum seien für alle Imker die ersten Fragen und befördere so die informative Kommunikation und fachliche Diskussion an den Apisticus - Tagen. Auch könne mit einer solchen Preisverleihung die Motivation zu neuen Tätigkeiten rund um die Bienenhaltung weitere Bedeutung erlangen. Er berichtete von der bereits im Vorgriff auf die heutige Mitgliederversammlung erfolgte Entscheidung zur Vergabe des „Apisticus 2006“, der vom Apis -Vorstand mit Beirat in diesem Jahr durch private Spenden selbst finanziert habe. Die Versammlung nahm diese Entscheidung mit großem Beifall auf und applaudierte ebenso bei der Vorstellung des ca. 3,5 kg schweren Ehrenpreises aus einem Glasblock in Wabenzellenformat als Unikat in einem professionellen Geschenketui. Die auf dem sechseckigen Glasstück befindlichen Gravuren wurden noch abgedeckt.

## TOP 11

### Verschiedenes

Unter diesem Punkt wurden keine neuen Themen mehr angesprochen. Am Schluss der Mitgliederversammlung wurde der nächste Termin zur Mitgliederversammlung am Samstag, den 02.09.2006 genannt, der Vorstand trifft sich am 17.03.2006 um 14:00 Uhr in Münster.

Der 2. Vorsitzende, Herr Heinz Krumme, ergriff zum Schluss das Wort und bedankte sich im Namen aller Apis - Mitglieder und des Vorstandes bei Frau Ulla Grapengeter für die geleistete Arbeit und engagierte Führung des Vereins. Viele bedeutende Akzente seien während ihrer Amtszeit seit 2001 von Ulla Grapengeter ausgegangen. Er überreichte ihr unter Beifall aller Versammlungsteilnehmer ein Blumengebinde des Vereins und ein Buchgeschenk über ihre neue Umgebung in Ostfriesland mit Widmungen der bisherigen Vorstandsmitglieder.

Er schloss die Versammlung um 11:30 Uhr und wünschte allen einen weiteren interessanten Verlauf der Apisticus-Tage.

Gez. Ulla Grapengeter

-----  
1. Vorsitzende:

gez. Bernhard Krasenbrink

-----  
Schriftführer: